Zeitschrift: Horizonte : Schweizer Forschungsmagazin

Herausgeber: Schweizerischer Nationalfonds zur Förderung der Wissenschaftlichen

Forschung

Band: 29 (2017)

Heft: 114

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 15.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Schwerpunkt Update für die Wirtschaft

10

Die Wirtschaftslehre neu denken

Gehts der Wirtschaft schlecht, leiden alle. Dennoch tut sich die Wissenschaft schwer damit, kreative Modelle zu entwickeln.

Der Blick über den eigenen Tellerrand

Um neue Wirtschaftsmodelle zu entwickeln, braucht es Ökonomen und Geisteswissenschaftler. Doch die verstehen sich eher weniger als mehr.

Was die Wirtschaftswissenschaft aus der Krise gelernt hat Zu wenig, sagt Finanzexperte Marc Chesney im Doppelinterview. Einiges, findet HSG-Rektor Thomas Bieger.

18

Darum braucht es neue Ansätze

Wirtschaft, Gesellschaft und Politik stehen weltweit vor grossen Herausforderungen. Zehn Beispiele.

Weniger wäre mehr, wenn es gleich viel bleiben würde Das Prinzip der Gleichbehandlung ist dem Menschen wichtiger als das Streben nach Wachstum. 24



Harmonie und Innovation beissen sich In der Komfortzone wird der Geist träge, warnt Umweltforscher Ulf Büntgen.

25 **Superheld rettet die Wissenschaft** Im Comic tritt der Superheld zur Mission «Wissenschaft retten» an. Erfolgreich?

Wissenschaftsforschung stellt schmerzhafte Fragen»

Bruno Strasser erklärt, warum die Wissenschaftsforschung in der Schweiz wenig verankert ist.

30 **Selbstzensur schützt Forschende** Wissenschaftler, die über die Türkei forschen, berichten von diffusen Ängsten.

- Umschlag: In der schönen und perfekten Wirtschaftswelt ist alles gut unter Kontrolle. Dabei gibt es nur eine Richtung: nach oben.
- ◆ Umschlag innen: Die Realität ist komplex, ungerecht und unberechenbar –
 ausser vielleicht für den Mann mit dem goldenen Fallschirm.

 Bild: 2. stock süd/Christoph Frei







Kämpferin für Cybersicherheit

Cyberexpertin Solange Ghernaouti berät Regierungen und Uno-Organisationen.

Neuronen als Vorbild

Computer können bald nicht mehr schneller werden – ausser mit neuen Technologien wie Memristoren.

So wird CO₂ zu Ameisensäure

Aus CO_2 kann ein flüssiger Rohstoff entstehen. Knackpunkt ist die Katalyse.

37 Billigere transparente Elektroden Unordnung enthüllt Gedanken Gebäude mit Gespür für Menschen 38

Genelemente mit Korrekturmodus Pantoffeltierchen eliminieren über eine Rückkopplungschlaufe Junk-DNA.

Schritt für Schritt das Fett bekämpfen
Ist stehen wirklich so viel besser für die
Figur als sitzen?

Tierisches Virenreservoir

Zu Ebola, Zika und SARS gesellen sich immer mehr Viren, die von Tieren auf Menschen springen.

42
Schaltkreise der Angst
Zwei Gruppen von Nervenzellen

entscheiden, ob die Maus flieht oder nicht.

43
Stillen mildert Atemwegsinfektionen
Neurotizismus gefährdet das Hirn
Das Risiko für Hüftbrüche vorhersagen

46

Wie der Richter, so der Laie Richter und Laien urteilen ähnlicher, als dies die Debatte um das Schlagwort Kuscheljustiz vermuten lässt.

48
Unterernährte Mittelstandskinder
Der Eiserne Vorhang war löchrig
Mühsame Sitzungen

Im Bild

6 Waldföhren im Trockenstress

kontrovers

8 Ist eine Autonomie der Fachhochschulen bei den Doktoraten wünschenswert? Vor Ort

44 Feuer und Flamme

Wie funktionierts?

Trinkwasser dank Käseproduktion

Aus erster Hand

50 Wertvoller Austausch

SNF und Akademien direkt

51 SATW hat einen neuen Präsidenten